



Bayerische Landeszentrale  
für politische Bildungsarbeit



*Hürden überwinden - politische Teilhabe für alle?!*

## EINE THEMENWOCHE

der Bayerischen Landeszentrale für politische Bildungsarbeit

in Kooperation mit

**AGABY**

Arbeitsgemeinschaft der Ausländer-, Migranten-  
und Integrationsbeiräte Bayerns

**GermanDream**



**Lebenshilfe**  
Würzburg

Büro für Leichte Sprache Würzburg

**sag's**

Büro für Leichte Sprache



NÜRNBERG

Amt für Kultur  
und Freizeit

einfach



FÜR EINE STARKE DEMOKRATIE.

**BBSB**



Bayerischer Blinden- und  
Sehbehindertenbund e.V.

**Straßenkreuzer**

# GEMEINSAM>22:

## Hürden überwinden – politische Teilhabe für alle?!

Teilhabe ist das Fundament und die Legitimation jeder Demokratie. Jedem und jeder soll es möglich sein, zur Gestaltung seiner Lebenswirklichkeit beizutragen und seine Anliegen repräsentiert zu sehen. Doch ist diese politische Teilhabe tatsächlich für jede\*n gleichermaßen möglich, wo doch jede\*r unterschiedliche Voraussetzungen mitbringt?

In der diesjährigen Themenwoche *GEMEINSAM>22: Hürden überwinden – politische Teilhabe für alle?!* möchten wir Menschen in den Fokus rücken, für die politische Mitbestimmung aus unterschiedlichen Gründen mit Hindernissen verbunden ist. Hindernisse, mit denen sich die Mehrheit der Gesellschaft im Alltag wenig konfrontiert sieht.

In den Veranstaltungen der Themenwoche soll auf vielfältige, kreative Weise Raum gegeben werden, um diese ganz unterschiedlichen Hindernisse zu beleuchten und für bestehende Defizite bei politischen Partizipationsmöglichkeiten zu sensibilisieren. Darüber hinaus wollen wir Lösungsmöglichkeiten herausarbeiten und einen Blick darauf werfen, wie politische Teilhabe einfacher zugänglich gemacht werden kann – und dem Ziel, unsere Gesellschaft gemeinsam zu gestalten, ein wenig näherkommen.



## **Sie möchten auf jeden Fall dabei sein? Das freut uns!**

Die Teilnehmer\*innenzahl einiger Veranstaltungen der Themenwoche sind begrenzt. Hier werden die Anmeldungen in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Anmeldungen über die Fortbildungsdatenbank FIBS können nur von Lehrkräften vorgenommen werden, nutzen Sie alternativ einfach den eventoo-Link unter dem jeweiligen Programmpunkt.

Wir freuen auf gemeinsame, spannende, interessante, gewinnbringende und motivierende Veranstaltungen.

*Ihr Team der Landeszentrale*

## **➔ Inklusivität**

Der Landeszentrale ist die Inklusivität ihrer Veranstaltungen wichtig. Wir achten in den Vorträgen auf deutliche Darstellungen und Präsentationen. Bitte teilen Sie uns daher mit, falls im Rahmen der Veranstaltungsorganisation besondere Bedürfnisse beispielsweise durch eine eingeschränkte Mobilität oder Behinderungen zu berücksichtigen sind und ob Sie Unterstützung, z. B. Gebärdendolmetscher-Dienste, in Anspruch nehmen wollen. Wir stellen Ihnen diese Unterstützung gerne kostenfrei zur Verfügung. Ihre Angaben behandeln wir selbstverständlich vertraulich.

# PROGRAMM

MONTAG  
11.07.22

DIENSTAG  
12.07.22

VORMITTAGS  
AN SCHULEN

Workshops an Schulen:

German Dream Wertedialoge  
Profil zeigen! Für eine starke  
Demokratie

Workshops an Schulen:

German Dream Wertedialoge  
Profil zeigen! Für eine starke  
Demokratie

VORMITTAG

**10:00 – 12:00**

Workshop:

Sag's einfach, aber wie? -  
Politische Texte vereinfachen

NACHMITTAG

**15:00 – 17:00**

Fortbildung für  
Multiplikator\*innen:

Ausgrenzung entgegenen –  
Werte erlebbar machen

ABEND

**MITTWOCH**  
13.07.22

**DONNERSTAG**  
14.07.22

**FREITAG**  
15.07.22

Workshops an Schulen:

German Dream Wertedialoge  
Profil zeigen! Für eine starke  
Demokratie

Workshops an Schulen:

German Dream Wertedialoge  
Profil zeigen! Für eine starke  
Demokratie

Workshops an Schulen:

German Dream Wertedialoge  
Profil zeigen! Für eine starke  
Demokratie

**10:00 – 12:00**

Workshop:

Einfach sprechen – verständ-  
lich informieren und beraten

**15.00- 17.00:**

Lehrkräftefortbildung:

Mitbestimmung mit und  
ohne Pass – Hürden bei der  
politischen Partizipation für  
Menschen mit Zuwanderungs-  
geschichte

**12:00 – 13:00**

Tech-Feminismus:

Weniger oder gleich  
doppelt diskriminiert?  
Digitale Technologien und  
Chancen(un)gleichheit

**19:00 – 21:00:**

Zwischen

PowerPoint-Präsentation und  
Pragmatismus – Wie (er-)  
leben blinde und sehbehinderte  
Menschen politische  
Partizipationsmöglichkeiten

**17:00 – 19:00**

Über-Leben auf der Straße:  
Wo bleibt die Teilhabe?  
Eine Platte aufbauen mit Klaus



# Workshop: Sag's einfach, aber wie? - Politische Texte vereinfachen

[MONTAG] 11.07.2022  
[VORMITTAG] 10:00 – 12:00 UHR

VIRTUELL/PRÄSENZ	digital
REFERENT*INNEN	<b>Sebastian Müller</b> – sag's einfach Büro für Leichte Sprache, Regensburg
ZIELGRUPPE(N)	Politische Bildner*innen, Sozialarbeiter*innen; Lehrer*innen, Behördenmitarbeitende
TEILNEHMERZAHL	Max. 20
ANMELDUNG	<a href="https://eveeno.com/leichte_sprache_schreiben">https://eveeno.com/leichte_sprache_schreiben</a>

➔ Leichte Sprache ist ein fester Bestandteil des Bereichs barrierefreie Kommunikation, der in der UN-Behindertenrechtskonvention in Artikel 21 vorgeschrieben ist. Doch was ist Leichte Sprache? Und wie können Sie schwierige politische Texte mit Hilfe der Leichten Sprache verständlicher machen?

Diese Schulung gibt Antworten auf diese Fragen. Sie liefert auch konkrete Einblicke, was man bei der Erstellung von Texten in Leichter Sprache beachten muss, informiert über technische Hilfsmittel und bietet Ihnen die Möglichkeit, an einem kurzen Beispiel selbst das Übersetzen auszuprobieren. Außerdem erhalten Sie Hinweise, wie Sie Ihre Kenntnisse im Bereich Leichte Sprache vertiefen können. Die Schulung bietet auch genug Raum, um weitere Fragen zum Thema Leichte Sprache zu stellen. Unser Referent, Herr Sebastian Müller, ist im Bereich barrierefreie Kommunikation sehr erfahren. Er leitet seit 2014 *sag's einfach, das Büro für Leichte Sprache der Katholischen Jugendfürsorge* in Regensburg. Durch seine eigene Mehrfachbehinderung kann er den Kontext zur Barrierefreiheit einordnen und kennt die Perspektive von Menschen mit Behinderung aus eigener Erfahrung.



# Fortbildung für Multiplikator\*innen: Ausgrenzung entgegen – Werte erlebbar machen

[DIENSTAG] 12.07.2022  
[NACHMITTAG] 15:00 – 17:00 UHR

VIRTUELL / PRÄSENZ	digital
GÄSTE / REFERENT*INNEN	Wertebotschafterin <b>Noëmi Sander</b> & Wertebotschafterin <b>Marina Zdravkovic</b>
ZIELGRUPPE(N)	Lehrkräfte und Multiplikator*innen
ANMELDUNG	<a href="http://fibs.alp.dillingen.de/suche/details.php?v_id=249083">http://fibs.alp.dillingen.de/suche/details.php?v_id=249083</a> <a href="https://eveeno.com/gemeinsam22-fortbildung-germandream">https://eveeno.com/gemeinsam22-fortbildung-germandream</a>

➔ Sogenannte Wertebotschafter\*innen, das sind Personen des öffentlichen Lebens aus verschiedenen Bereichen unserer Gesellschaft, berichten im Rahmen von Wertedialogen an Schulen aus ihrem Leben, wie sie Hürden überwunden haben und nach welchen Werten sie leben. Dabei steht vor allem der interaktive Austausch mit den Teilnehmenden im Fokus.

Im ersten Teil der virtuellen Fortbildung stellt sich die Bildungsinitiative GermanDream vor und erläutert den Teilnehmenden, wie sie selbst eine\*n Wertebotschafter\*in an Ihre Schule holen können.

Der zweite Teil der Veranstaltung ist dialogisch angelegt. Wir schaffen die Möglichkeit, sich mit Kolleginnen und Kollegen über persönliche Erfahrungen und bereits bestehende Best Practice Modelle im Klassenzimmer auszutauschen. Welche Strategien und Argumentationen haben sich im Unterricht und im Umgang mit diesen schwierigen Themen bereits bewährt? Was für Handlungsalternativen gibt es darüber hinaus?

Unterstützt wird dieses Dialogformat durch die zwei Referentinnen und Wertebotschafterinnen Marina Zdravkovic und Noëmi Sander von GermanDream.

Anschließend erhalten Sie ergänzend dazu eine Übersicht hilfreicher Quellen, um sich - privat oder im Unterricht - weiter in die Thematik einarbeiten zu können.



# Lehrkräftefortbildung: Mitbestimmung mit und ohne Pass – Hürden bei der politischen Partizipation für Menschen mit Zuwanderungsgeschichte

[MITTWOCH] 13.07.2022  
[NACHMITTAG] 15:00 – 17:00 UHR

VIRTUELL/PRÄSENZ	digital
GÄSTE/ REFERENT*INNEN	<b>Natalie Keller</b> von AGABY e.V und Sprecher*innen von AGABY e.V.: <b>Julia Polithy</b> , Integrationsbeirat Dillingen an der Donau <b>Secil Herrscher</b> , Integrationsbeirat Rothenburg ob der Tauber <b>Claudio Cumani</b> , Integrationsbeirat Garching <b>Thigis Kirushnathasan</b> , Beirat für Vielfalt Kaufbeuren <b>Tamur Khan</b> , Beirat für Vielfalt Kauf
ZIELGRUPPE(N)	Lehrer*innen
ANMELDUNG	<a href="http://fibs.alp.dillingen.de/suche/details.php?v_id=248424">http://fibs.alp.dillingen.de/suche/details.php?v_id=248424</a>

➔ In der politischen Bildung wirkt es oft wie eine Selbstverständlichkeit: Wahlberechtigt sind alle deutschen Staatsbürger\*innen ab 18 Jahren.

Aber was bedeutet das in der Praxis für all jene Menschen, die in Deutschland leben und arbeiten, aber keinen deutschen Pass besitzen? Wie engagieren sich Menschen ohne deutschen Pass politisch? Und wie können die Perspektiven dieser Menschen auch im Unterricht gezielter thematisiert werden?

Im Rahmen der Fortbildung skizziert zunächst Natalie Keller von AGABY e.V., dem Dachverband der kommunalen Integrationsbeiräte in Bayern, Probleme, Chancen und Herausforderungen der Mitbestimmungsmöglichkeiten für Menschen ohne deutschen Pass.

Im Anschluss daran gehen Sie in Kleingruppen in den Austausch mit Sprecher\*innen gegen Diskriminierung, die hier von Ihren Erfahrungen berichten und die Sie zudem hier auch persönlich kennenlernen und ggf. auch im Anschluss (digital) in eine Unterrichtsstunde einladen können.

Abschließend stellt die Landeszentrale einige Unterrichtsmaterialien/Workshops vor, die Ihnen weitere Möglichkeiten geben, diese Thematik im Unterricht zu behandeln.



# Zwischen PowerPoint-Präsentation und Pragmatismus – Wie (er-)leben blinde und sehbehinderte Menschen politische Partizipationsmöglichkeiten

[MITTWOCH] 13.07.2022  
[ABEND] 19:00 - 21:00 UHR

VIRTUELL / PRÄSENZ	Erfahrungsfeld zur Entfaltung der Sinne Johann-Soergel-Weg, 90489 Nürnberg
GÄSTE / REFERENT*INNEN	<b>Paul Brunner</b> , seit Jahrzehnten in unterschiedlichen Funktionen in der Kommunalpolitik aktiv <b>Christian Stahlberg</b> , Referent für elektronische Hilfsmittel für blinde Menschen beim BBSB e.V. und politisch interessiert
TEILNEHMERZAHL	Max. 50
ANMELDUNG	<a href="https://eveeno.com/barrierefreiheit">https://eveeno.com/barrierefreiheit</a>

➔ Ohne Barrierefreiheit gibt es keine Inklusion und damit auch keine Teilhabe am kulturellen und politischen Leben. In den letzten Jahrzehnten hat sich in einigen Bereichen schon viel getan. Aber wie verhält es sich tatsächlich bei der politischen Partizipation:

Wie einfach ist Wählen für Menschen mit Sehbehinderung? Sind relevante Informationen problemlos zugänglich und damit eine gleichberechtigte Beteiligung am politischen Prozess möglich, wenn doch gerade hier die Kommunikation immer weiter visualisiert und verdichtet wird? Welche Defizite weisen hier Gesellschaft und Institutionen auf – und welche Veränderungen sollten wir anstreben, um politische Partizipation für alle zugänglicher zu machen?

Von Ihren Erfahrungen, Ideen und Zielsetzungen berichten:

- » Paul Brunner
- » Christian Stahlberg

Die Veranstaltung wird musikalisch begleitet von Armin Nembach.

Im Anschluss an die Diskussion können Sie sich nicht nur bei einem kleinen Get-Together austauschen, sondern haben die Möglichkeit die Perspektive zu wechseln, indem Sie auf Ihren Sehsinn verzichten und sich an neuen Erfahrungen ausprobieren.

Eine Veranstaltung von KUF Nürnberg/Abt. für kult. und pol. Bildung und der BLZ in Kooperation mit dem BBSB e.V., Bezirksgruppe Mittelfranken.



# Workshop: Einfach sprechen – verständlich informieren und beraten

[DONNERSTAG] 14.07.2022  
[VORMITTAG] 10:00 – 12:00 UHR

VIRTUELL/PRÄSENZ	digital
GÄSTE/ REFERENT*INNEN	Julia Bartenstein, Büro für Leichte Sprache Würzburg
ZIELGRUPPE(N)	Polit. Bildner*innen, Sozialarbeiter*innen, Lehrer*innen, Behördenmitarbeitende
TEILNEHMERZAHL	Max. 20
ANMELDUNG	<a href="https://eveeno.com/einfach_sprechen">https://eveeno.com/einfach_sprechen</a>

➔ In dieser Veranstaltung geht es um mündliche Einfache Sprache in der politischen Bildung und Beratung.

Im Gespräch bringen Berater\*innen und Beratene unterschiedliche Voraussetzungen mit – zum Beispiel unterschiedliches Vor- und Fachwissen. Dadurch kommt es oft zu einer Asymmetrie in der Kommunikation. Verständlichkeit schafft dabei eine gemeinsame Gesprächsgrundlage.

In dieser Veranstaltung erfahren Sie mehr darüber, wie Sie im Bereich politische Bildung einfach und verständlich beraten und informieren können.

Es geht um:

- » Sensibilisierung für (non)verbale Kommunikation
- » Übung: Wie erkennen und formulieren Sie einfache Wörter und Sätze?

Wichtig: Die Veranstaltung findet nicht in Leichter Sprache statt. Sie brauchen kein Vorwissen über Leichte Sprache.



# Tech-Feminismus: Weniger oder gleich doppelt diskriminiert? Digitale Technologien und Chancen(un)gleichheit

[DONNERSTAG] 14.07.2022  
[NACHMITTAG] 12:00-13:00 UHR

VIRTUELL/PRÄSENZ	digital
GÄSTE / REFERENT*INNEN	<b>Katharina Mosene</b> , wissenschaftliche Mitarbeiterin am Leibnitz-Institut für Medienforschung   Hans-Bredow-Institut und Vorstandsmitglied von netzforma* e.V. <b>Irmgard Badura</b> , bis 2018 Beauftragte der Bayerischen Staatsregierung für die Belange von Menschen mit Behinderung
TEILNEHMERZAHL	unbegrenzt
ANMELDUNG	<a href="https://eveeno.com/tech-feminismus">https://eveeno.com/tech-feminismus</a>

➔ Weiblich, gering gebildet, Migrationshintergrund, körperliche Beeinträchtigungen – Chancenungleichheit potenziert sich schnell, wenn eine Person zu mehreren diskriminierten Gruppen gehört. Gilt das auch im digitalen Raum?

Im neuen Tech-Feminismus-Talk geht es um die Frage, inwieweit digitale Technologien nicht nur geschlechtsbezogene Machtverhältnisse fortschreiben, sondern auch andere soziale Chancenungleichheiten reproduzieren: Gewinnen weiße, hochgebildete Frauen in vielen Lebensbereichen durch den derzeitigen Digitalisierungsschub, während Frauen mit geringer Formalbildung, Migrationshintergrund oder körperlichen Beeinträchtigungen von diesen Veränderungen wenig profitieren?

Wie müssen Algorithmen und datenbasierte Technologien gestaltet sein, damit sie Chancenungleichheit nicht noch verstärken, sondern zu deren Abbau beitragen?



# Über-Leben auf der Straße: Wo bleibt die Teilhabe? Eine Platte aufbauen mit Klaus

[DONNERSTAG] 14.07.2022  
[ABEND] 17:00 - 19:00 UHR

VIRTUELL / PRÄSENZ	Straßenkreuzer e.V., Maxplatz 7, 90403 Nürnberg <i>Präsenzveranstaltung; Masken sollten im Veranstaltungsraum getragen werden</i>
GÄSTE / REFERENT*INNEN	<b>Klaus Billmeyer</b> ist Experte in Sachen Obdachlosigkeit: Fast acht Jahre lebte er auf der Straße. Mittlerweile ist er Stadtführer beim Sozialmagazin Straßenkreuzer und im „Pfandprojekt“ angestellt. <b>Ilse Weiß</b> ist Chefredakteurin des Sozialmagazins Straßenkreuzer, das von Wohnungslosen, Langzeiterwerbs- losen und Armen auf den Straßen Nürnbergs verkauft wird.
ZIELGRUPPE(N)	Jugendliche und Erwachsene
TEILNEHMERZAHL	15
ANMELDUNG	<a href="https://eveeno.com/platteaufbauen">https://eveeno.com/platteaufbauen</a>

➔ Klaus Billmeyer hat fast acht Jahre lang „Platte gemacht“, also auf der Straße gelebt. Seine 30 Kilogramm schwere Ausrüstung holt er für diesen Abend wieder aus dem Schrank und zeigt, was alles nötig ist, um auf der Straße zu überleben. So geht er die Frage ganz praktisch an: Ist gesellschaftliche und politische Teilhabe überhaupt möglich, wenn ich nicht weiß, wo ich am Abend schlafen soll?

Chefredakteurin Ilse Weiß ordnet die Erfahrungen von Klaus ein und stellt eine mögliche Lösung zur Diskussion: Der Ansatz „Housing First“ gibt Obdachlosen zuerst eine Wohnung, anstatt dass diese wie in den üblichen Stufenmodellen ihre „Wohnfähigkeit“ nachweisen müssen.



# Holen Sie einen *GermanDream* Wertedialog zum Thema „Teilhabe“ an Ihre Schule!

[MONTAG-FREITAG] 10. - 15.07.2022  
[VORMITTAGS]

<b>VIRTUELL / PRÄSENZ</b>	<i>Analog/Virtuell/Hybrid möglich</i>
<b>GÄSTE / REFERENT*INNEN</b>	<i>Wertebotschafter*innen der Initiative German Dream</i>
<b>ZIELGRUPPE(N)</b>	Schüler*innen gerne auch von Förderschulen
<b>ANMELDUNG</b>	<a href="https://eveeno.com/gemeinsam22-wertedialoge">https://eveeno.com/gemeinsam22-wertedialoge</a>

➔ An jedem Tag der Projektwoche führt die Bildungsinitiative GermanDream vormittags gemeinsam mit der Landeszentrale Wertedialoge an einer bayerischen Schule durch.

Sie wollen mit Ihrer Klasse gemeinsam mit einer\*m Wertebotschafter\*in von GermanDream zum Thema Teilhabe diskutieren? Bewerben Sie sich jetzt um einen Wertedialog an Ihrer Schule!



# Mitwirkende Projekte und Organisationen:

---

## → **AGABY**

AGABY ist der Dachverband der Integrationsbeiräte im Freistaat Bayern. Das Team vernetzt und unterstützt die kommunalen Beiräte bei ihrer Aufgabe, die Interessen der Migrant\*innen in der Kommunalpolitik vor Ort zu vertreten.

Weitere Informationen unter: [www.agaby.de](http://www.agaby.de)

## → **BBSB**

**[Bayerischer Blinden- und Sehbehindertenbund e.V.]**

Der Bayerische Blinden- und Sehbehindertenbund e.V. (BBSB) ist eine Selbsthilfeorganisation von mehr als 100.000 blinden, sehbehinderten und zusätzlich gehandikapt Menschen in Bayern. Er bietet Menschen mit Sehbehinderung eine Plattform für ein selbstbestimmtes Leben in der Gemeinschaft und unterstützt Sie in Alltagsfragen. Außerdem bietet er Beratungen und setzt sich für Barrierefreiheit, Teilhabe und Inklusion von blinden und sehbehinderten Menschen ein.

Weitere Informationen unter: <https://bbsb.org/>

## → **Büro für Leichte Sprache Würzburg**

Das Büro für Leichte Sprache der Lebenshilfe Würzburg bietet Übersetzungen in Leichte Sprache, Verständlichkeitsprüfungen und verschiedene Veranstaltungen zum Thema Leichte Sprache an. Die Lebenshilfe Würzburg ist ein eingetragener, gemeinnütziger Verein und Teil der Bundesvereinigung Lebenshilfe. Die Lebenshilfe bietet Menschen mit Behinderung und ihren Angehörigen Begleitung und Beratung, Förderung und Unterstützung und ermöglicht Teilhabe.

Weitere Informationen unter: [www.lebenshilfe-wuerzburg.de/buero-leichte-sprache.html](http://www.lebenshilfe-wuerzburg.de/buero-leichte-sprache.html)

## → **GermanDream**

GermanDream ist eine überparteiliche und unabhängige Bildungsinitiative, die sich für die Vermittlung von gesellschaftlichen Werten einsetzt. Für ihre Wertedialoge bringen sie Wertebotschafter\*innen mit jungen Menschen im virtuellen und richtigen Klassenzimmer deutschlandweit zusammen.

Weitere Informationen unter: <https://www.germandream.de/>



## → **KuF-Amt für Kultur und Freizeit der Stadt Nürnberg** [Abteilung für kulturelle und politische Bildung]

Das Amt für Kultur und Freizeit - kurz KUF - ist eine Dienststelle im Geschäftsbereich Kultur der Stadt Nürnberg. Das KUF initiiert, organisiert und vernetzt Kunst, Kultur und Freizeitangebote. KUF fördert Initiative und schöpferische Tätigkeit, kulturelle sowie politische Bildung und bietet zahlreiche Veranstaltungsformen. Gleichzeitig setzt sich das KUF mit Traditionen konstruktiv auseinander und fördert kulturelle Innovationen.

Weitere Informationen unter: [https://www.nuernberg.de/internet/kuf\\_kultur/index.html](https://www.nuernberg.de/internet/kuf_kultur/index.html)

## → **Profil zeigen! Für eine starke Demokratie**

Profil zeigen! ist ein Projekt der Bayerischen Landeszentrale für politische Bildungsarbeit und der Universität Augsburg/Netzwerk Politische Bildung Bayern, das mithilfe von Workshops demokratische Streitkultur in Schule und Gesellschaft fördert.

Weitere Informationen unter: <https://www.profilzeigen.de/>

## → **Sag's einfach – Büro für Leichte Sprache Regensburg**

„Sag's einfach“- Büro für Leichte Sprache Regensburg bietet Übersetzungen von Dokumenten, Flyern, Pressemeldungen, Homepages usw. in Leichte Sprache an, sowie Schulungen, Fortbildungen und Vorträge zum Thema „Leichte Sprache“. Außerdem berät es zum Thema „Inklusion“ und die Frage, wie Menschen mit Beeinträchtigungen gleichberechtigt und leichter in allen Bereichen der Gesellschaft teilhaben können.

Weitere Informationen unter: <https://www.sags-einfach.de/>

## → **Straßenkreuzer**

Der Straßenkreuzer e.V. bietet Menschen in sozialer Not Hilfe zur Selbsthilfe. Zum einen durch den Verkauf des gleichnamigen Straßenmagazins und zum anderen mit weiteren Bildungs-, Arbeits- und Kommunikationsangeboten, wie bspw. der Straßenkreuzer Uni, dem „Produktkreuzer“ oder den Stadtführungen „Schichtwechsel“.

Weitere Informationen unter: <https://www.strassenkreuzer.info/>

## → **Tech-Feminismus**

Tech-Feminismus ist eine Veranstaltungsreihe der bayerischen Landeszentrale für politische Bildungsarbeit.

In regelmäßig stattfindenden online-Talks wird diskutiert mit welchen Machtfragen und sozialen Ungleichheiten das Sammeln und Verarbeiten personenbezogener Daten in verschiedenen Lebensbereichen verbunden ist.

Weitere Informationen unter: [www.blz.bayern.de/tech-feminismus.html](http://www.blz.bayern.de/tech-feminismus.html)



## **Impressum**

Herausgegeben von der Bayerischen  
Landeszentrale für politische Bildungsarbeit

Englschalkinger Str. 12, 81925 München

Telefon: 089 9541154-00

Fax: 089 9541154-99

landeszentrale@blz.bayern.de

www.blz.bayern.de

## **BLZ auf Social Media**

